

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1 Bestandsaufnahme	7
1.1 Deutsche Textilwirtschaft: Musteratelier oder sterbender Industriezweig?	7
2 Abschied von Problemstoffen	39
2.1 Flut an Chemikalien außer Kontrolle?	39
3 Ausgewählte Problemstoffe	83
3.1 Azofarben mit gefährlichen Spaltprodukten	83
3.2 Dispersionsfarbstoffe auf Chemiefasern: Echt oder unecht?	105
3.3 Optische Aufheller: Was macht weißer als weiß?	119
3.4 Chlorbleiche: Dreckig, aber billig und effektiv!	129
3.5 Filzfreiausrüstung als Chlorquelle für das Abwasser	145
3.6 Halogene in Farben: Unerwünscht?	153
3.7 Pentachlorphenol und andere Chlorphenole: Odyssee ohne Ende?	159
3.8 Färbebeschleuniger	175
3.9 Schwermetalle aus der Textilfärberei	187
3.10 Chrom aus der Gerberei	209
4 Management	229
4.1 Pilotprojekt Stoffstrommanagement bei Triumph	229
5 Spielregeln für den Welthandel	247
5.1 Neue Spielregeln für den Welthandel	247
5.2 Selbstverpflichtung von Industrie und Handel	263
5.3 Haben die Wölfe Kreide gefressen? Selbstverpflichtungen von Unternehmen?	275
5.4 Mit externer Kontrolle: SA 8000	297
5.5 Clean Clothes Campaign: Die Zivilgesellschaft fordert den Schutz von Menschen- und Arbeitsrechten	307
5.6 Der faire Handel will mehr	329
6 Alternativen am Markt	349
6.1 Raus aus der Nische! – Zur wirtschaftlichen Entwicklung öko-sozialer Textil- und Bekleidungs assortimente	349
6.2 Fair-Trade: Der ganz andere Markt im Schatten	375
6.3 Ökologisches Modedesign wird salonfähig oder „eco goes fashion“	389

7 Verbraucher	415
7.1 Schere zwischen Wünschen und Handeln	415
7.2 Labels: Orientierung auf einen Blick?	431
Abkürzungen, Adressen	461
Stichwortverzeichnis	473

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....